

PRAXISFORMULAR

Datenschutz in meiner Praxis

Sehr geehrte Klienten,

in meiner Praxis für Business-Coaching, Supervision und Psychotherapie hat die Schweigepflicht und der Datenschutz eine hohe Wichtigkeit. Für Termine mit Ihnen benötige ich einige persönliche Daten. Mit diesen personenbezogenen Daten gehe ich besonders verantwortungsvoll um.

Nach der EU-Datenschutz Grundverordnung* sind Praxen verpflichtet, Sie über den Zweck der Datenerhebung, die Speicherung und die Weiterleitung Ihrer Daten zu informieren.

1. Zweck der Datenerhebung und -Verarbeitung

Zu Beginn und im Verlauf von Supervisions- oder Coachingprozessen bzw. Psychotherapiesitzungen erhebe ich verschiedene Daten über Ihre Person, bei Psychotherapie auch Daten über Ihre Gesundheit. Dies ist notwendig, um eine dem Standard entsprechende Beratung oder Behandlung durchzuführen und den mit Ihnen geschlossenen Behandlungs- oder Beratungsvertrag ordnungsgemäß zu erfüllen. Die Erhebung der personenbezogenen Daten im Bereich Psychotherapie dient ausschließlich zu Verbesserung des Gesundheitszustandes, es werden nur Daten erhoben, die unbedingt notwendig sind.

Zu den erhebenden Daten im Bereich Psychotherapie zählen Anamnesen, Diagnosen, (Fremd-)Befunde, Konsiliarberichte, Arztbriefe u.ä.

2. Empfänger der Daten

Psychotherapeut*innen bzw. Berater*innen und Coaches unterliegen der Schweigepflicht. Ich übermittle Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt (vgl. ePA im Bereich Psychotherapie) oder Sie ausdrücklich (schriftlich) in die Weitergabe eingewilligt haben (Schweigepflichtentbindung).

Im Bereich Psychotherapie sind Empfänger personenbezogener Daten v.a. Krankenkassen, Kassenärztliche Vereinigungen oder Weiterbehandler. Die Weitergabe der Daten erfolgt mit gesetzlicher Erlaubnis überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bereits erbrachten Leistung und zur Klärung von medizinischen Fragen. Bei Privatversicherten ist eine Weitergabe nur mit Ihrer Einwilligung möglich, ohne Ihre Einwilligung kann daher keine Behandlung stattfinden.

Im Bereich Beratung, Coaching oder Supervision ist eine Daten-Weitergabe an Dritte in der Regel nicht relevant und findet daher auch nicht statt.

3. Speicherung der Daten

Alle personenbezogenen Daten und Behandlungsunterlagen werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben für Praxen bis 10 Jahre nach Ihrem letzten Behandlungstermin in der Praxis aufbewahrt. Ihre Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Systeme geschützt.

4. Ihre Rechte

Grundsätzlich können Schweigepflichtentbindungen jederzeit für die Zukunft von Ihnen widerrufen werden. Sie haben das Recht, über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten jederzeit Auskunft zu erhalten. Bemerken Sie Unstimmigkeiten, können Sie umgehend die Löschung der Daten verlangen.

Zuständig für die Überwachung der Einhaltung der Datenschutzverordnung ist die Datenschutzbehörde Ihres Bundeslandes.

Ihre Praxis Birgit Huber

Stand August 2025

*

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit.h) DSGVO in Verbindung mit §22 Abs.1 Nr.1 lit.b) BDSG